

# Hilfe von erfahrenen LehrerInnen benötigt!! Bitte schaut mal rein

Beitrag von „naetscher“ vom 28. Mai 2008 12:49

Fall 5

V. besucht die 9.Klasse Realschule. Sie hat ein durchschnittliches Zeugnis, Deutsch Note 2, in Mathematik und Englisch Note 3, und in den Nebenfächern bewegen sich auch in diesem Leistungsspektrum. Gegen Ende des Schuljahres zeichnet sich ab, dass sie wahrscheinlich in Mathematik und Englisch eine 4 bekommt. Eines Tages überrascht sie den Klassenlehrer mit der Ankündigung: „Ich gehe ab. In Mathe bin ich nix, in Deutsch bin ich auch nix, also beginne ich eine Lehre in einem Fotogeschäft. Die Stelle habe ich schon. Alle Versuche des Klassenlehrers, V. umzustimmen, scheitern.

Relevanz einschätzen

- Randkonflikt

Ursache/ Perspektive der Schülerin

- fühlt sich nicht mehr wohl in der Klasse
- hat neue Ziele in ihrem Leben
- sieht den Abschluss nicht für nötig
- zu niedriges Selbstwertgefühl besonders im akademischen Selbstkonzept
- sieht keine Chance ihre Noten zu verbessern
- traut sich nicht mehr zu
- kommt mit dieser Verschlechterung nicht klar

Zielsetzungen abklären

- Selbstwertgefühl wieder aufbauen
- Positives Einstieg in die Arbeitswelt als Ausgangsbasis
- Realistische Einschätzung über ihre Leistungen

Handlungsabfolge suchen

- Thematisierung von Misserfolgen/ Umgang mit Misserfolgen
- Stärken – Schwächen Profil anlegen
- „Nicht jeder kann alles“
- Möglichkeiten zur Verbesserung einräumen (Mündliche Noten)
- Erfolge ermöglichen, besonders in den Bereichen Deutsch und Mathe und somit das akademische und allgemeine Selbstwertgefühl stärken

- Lob und Anerkennung schenken
- Leistungen hervorheben und ermutigen (z.B. durch schriftliche Anmerkungen)
- Mehr individuelle Bezugsnorm anwenden (weniger soziale Vergleiche)
- Rollenspiele – Umgang mit Misserfolgen analysieren